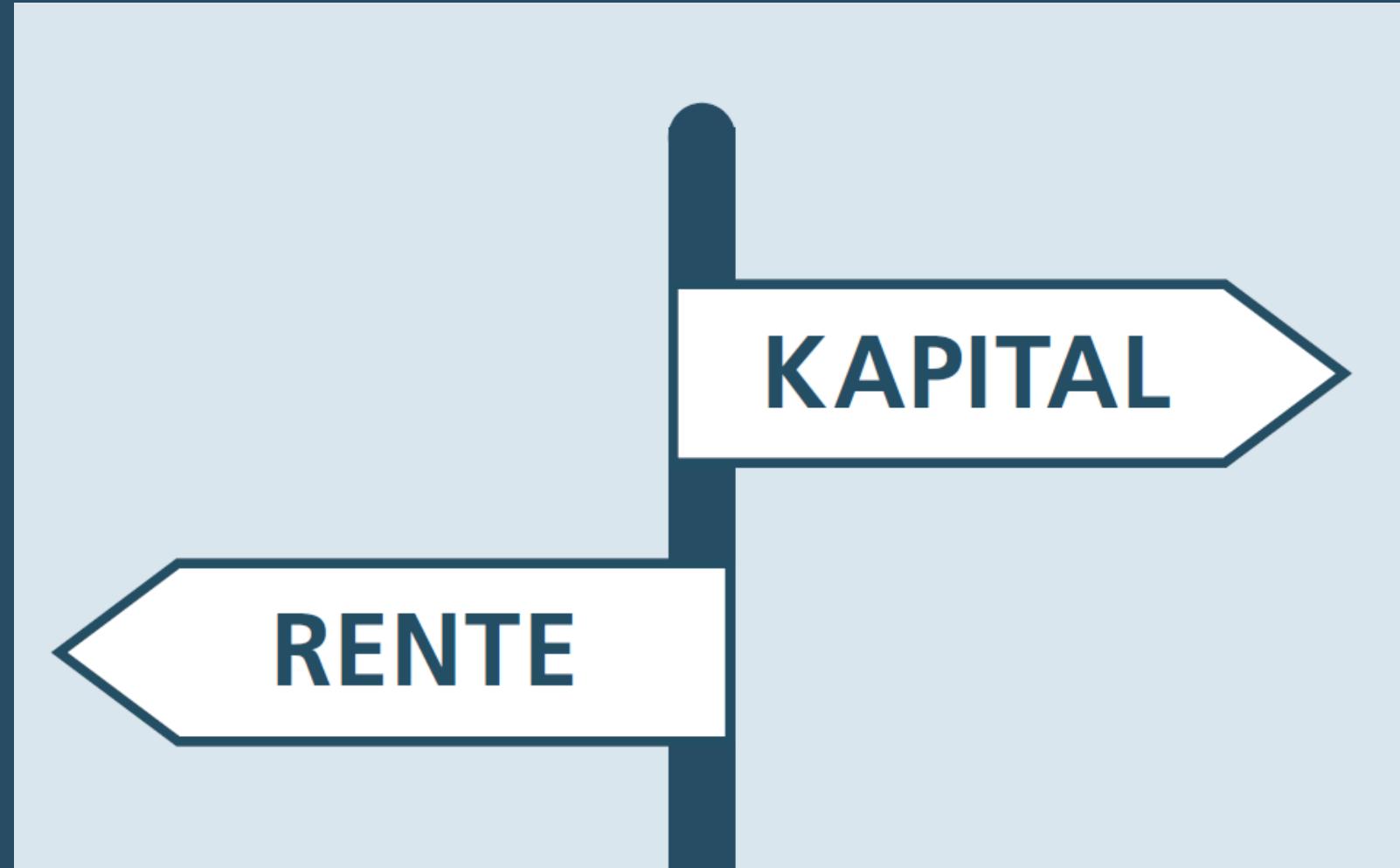


# Die stille Verschiebung bei den Altersleistungen: Entwicklungen und Hintergründe der Bezugswahl

Dr. Fabio Haufler  
PUBLICA

ZHAW PK Vision 2030  
10. November 2025



# Wieso beschäftigen wir uns mit dem Thema der Bezugswahl?

## Beobachtung eines stetigen Anstiegs der Kapitalbezüge bei der Pensionierung

- Anteil der Versicherten, die sich Kapital auszahlen lassen, steigt an.
- Anteil am verrenteten Altersguthaben, das als Kapitalleistung ausgezahlt wird, steigt an.

## Öffentliche Diskussion um Rentenhöhe und Besteuerung

- Sinkende PK-Renten
- Steuerliche Behandlung des Kapitalbezugs

## Schweiz

- In 10 Jahren **Zunahme um mehr als 50%** der Personen, die sich Kapital auszahlen lassen.
- **Verdoppelung des Volumens** der Kapitalbezüge innert zehn Jahren.

## PUBLICA

- In 10 Jahren **Verdopplung** der Personen, die sich Kapital auszahlen lassen.
- **Vervierfachung des Volumens** der Kapitalbezüge innert zehn Jahren.

Quellen: Pensionskassenstatistik (BFS) und PUBLICA.

# Wie analysieren wir die Bezugswahl bei der Pensionierung?

Zwei verschiedene methodische Herangehensweisen zur Beantwortung unterschiedlicher Fragen:

Welche Muster und Trends beobachten wir bei den Pensionierungen?

- **Datenauswertung** aller 13'000 Pensionierungen bei PUBLICA der letzten 10 Jahre
- Deskriptive Statistiken über **beobachtetes Bezugsverhalten**

Was berichten die pensionierten Versicherten von PUBLICA?

- **Umfrage** unter pensionierten Personen nach Hintergründen der Bezugswahl
- Erkenntnisse über **Hintergründe der Bezugswahl**

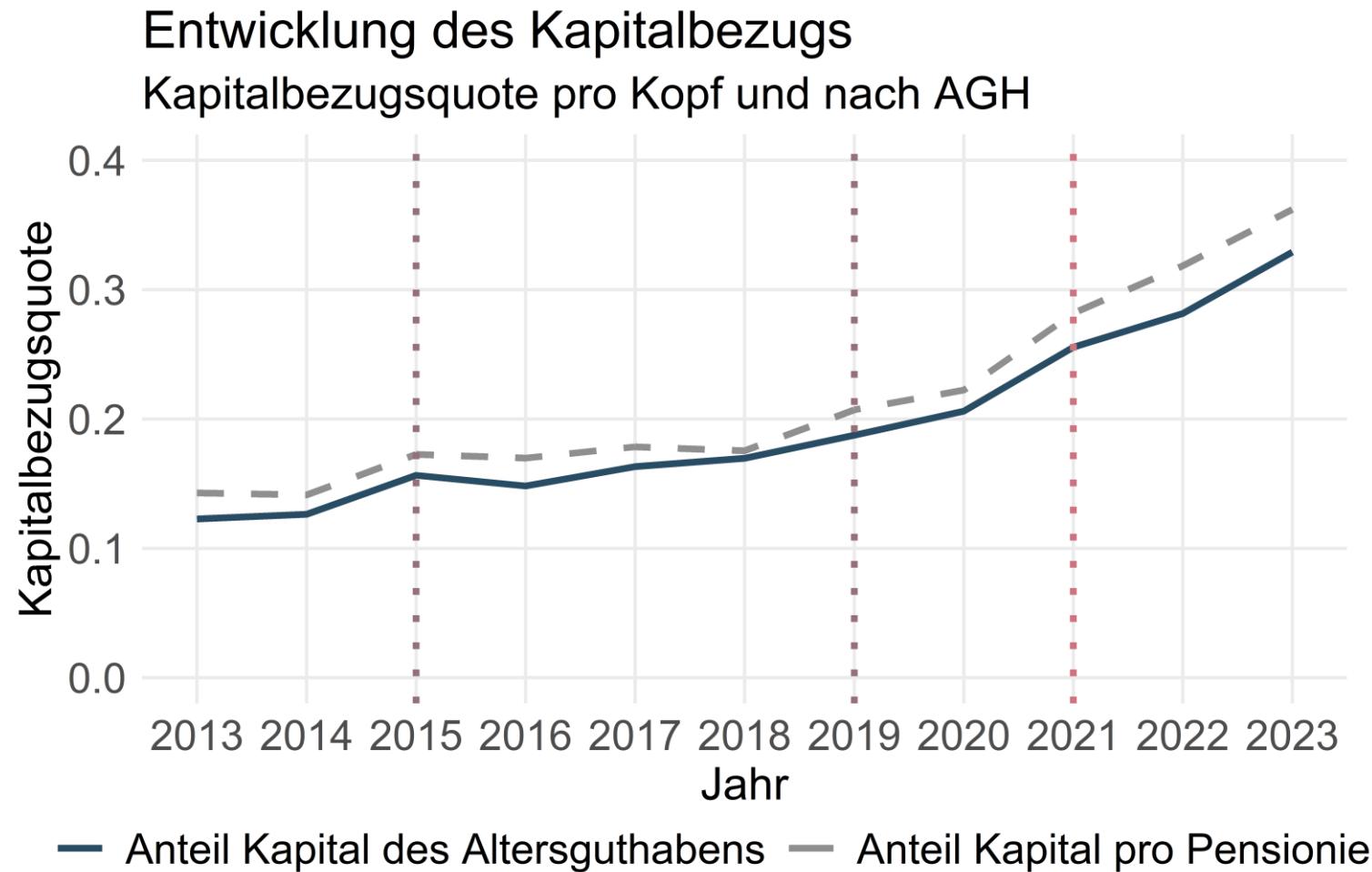
Ausgewählte Ergebnisse aus der Studie zum Thema «Rente oder Kapital» von PUBLICA.

# Welche Muster und Trends beobachten wir bei den Pensionierungen?



Datenauswertung der Pensionierungen bei  
PUBLICA der Jahre 2013 bis 2023

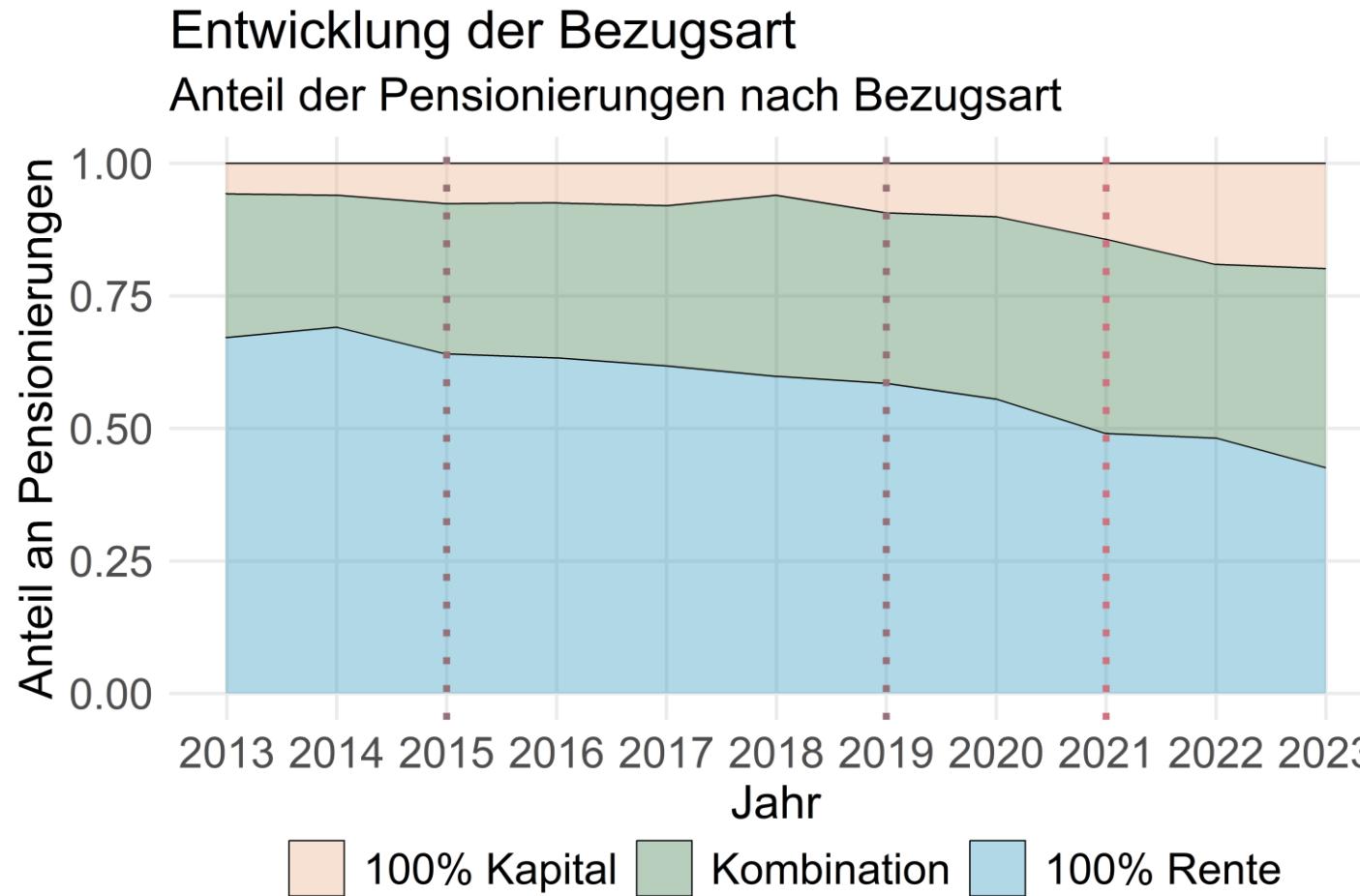
## Die Kapitalbezugsquote steigt stetig an



Trend: Zunehmender  
Kapitalbezug

- **Beschleunigung** des Anstiegs vor allem in den letzten Jahren
- Kapitalbezugsquote (im Verhältnis zum AGH) von 12% auf auf 33% gestiegen.
- Letzte Senkung des Umwandlungssatzes 2019

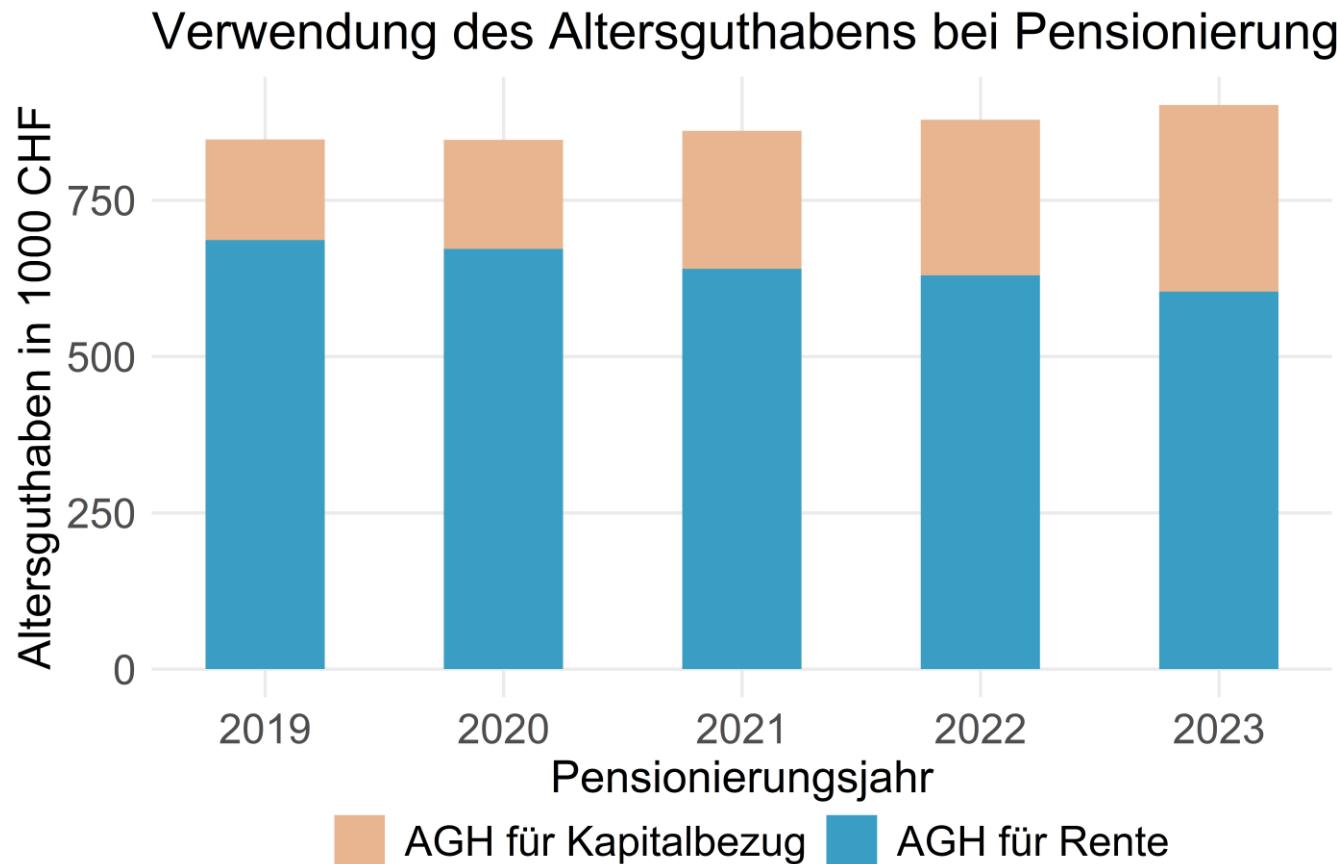
# Der Bezug ausschliesslich einer Rente verliert an Bedeutung



## Der Bezug des Guthabens nur als Rente verliert an Bedeutung

- In den letzten Jahren deutliche Zunahme bei 100% Kapitalbezug
- Über 50% beziehen inzwischen ein Kapital
- Nach wie vor haben **80% der Neurentner eine Rentenkomponente**

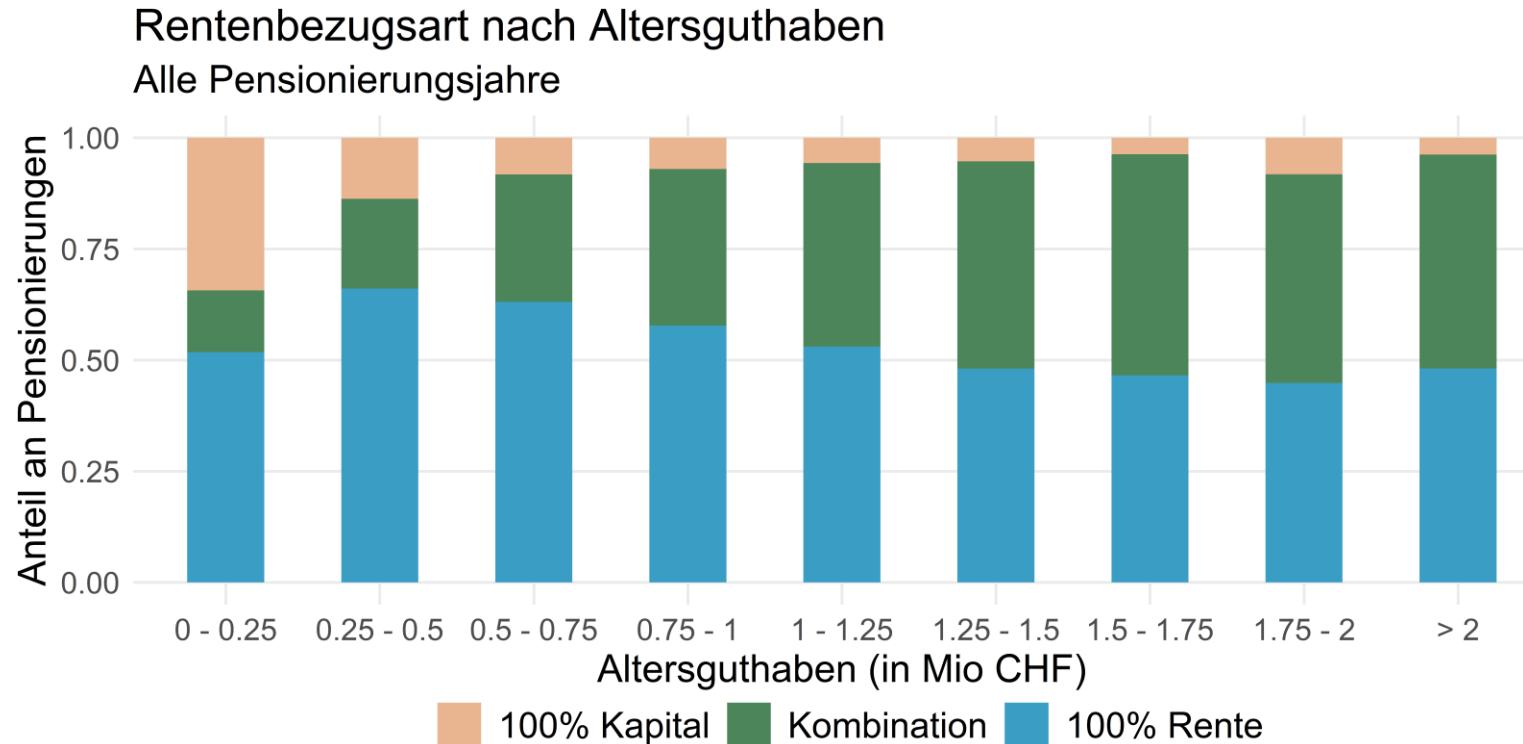
## Trotz steigenden Altersguthaben und konstantem Umwandlungssatz sinken die Neurenten



Neurenten sinken trotz steigenden Altersguthaben

- **Neurenten** zeigen ein **unvollständiges Bild** des Leistungsniveaus der Pensionskasse
- Seit 2019 konstanter Umwandlungssatz

# Ausschliesslicher Kapitalbezug besonders ausgeprägt bei tieferen Altersguthaben



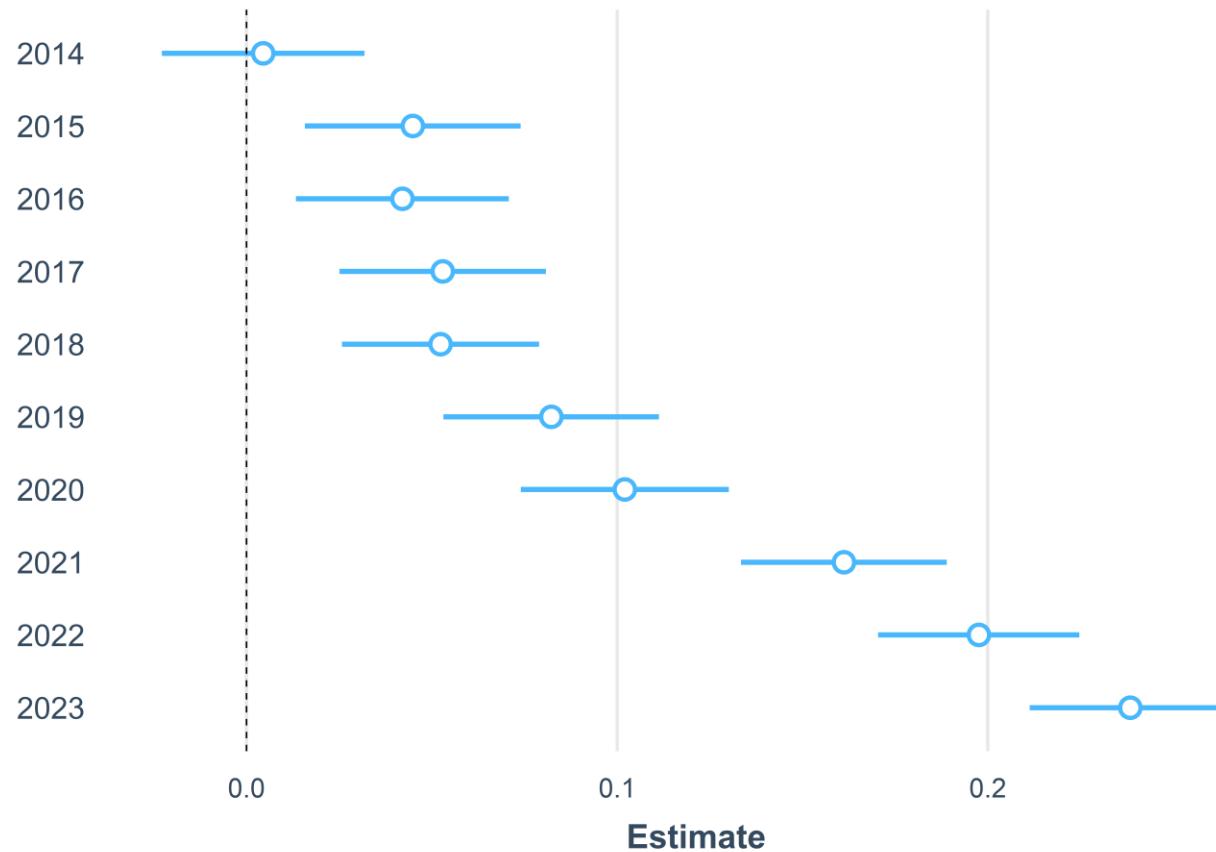
Bezugswahl hängt stark vom Altersguthaben ab

- **Kapital** bei tieferen Altersguthaben besonders häufig
- Bei höheren Guthaben gewinnt die **Kombination** aus Rente und Kapital an Bedeutung
- **Rente** bei mittleren Guthaben am meisten verbreitet

# Determinanten des Kapitalbezugs

## Regressionsanalyse – Pensionierungsjahr

Koeffizienten für Pensionierungsjahre



Beobachtungen

- Anstieg bei Senkungen des Umwandlungssatzes (2015 und 2019)
- Anstieg durch vereinfachten Prozess (2021)

### Dynamische Entwicklung seit 2019:

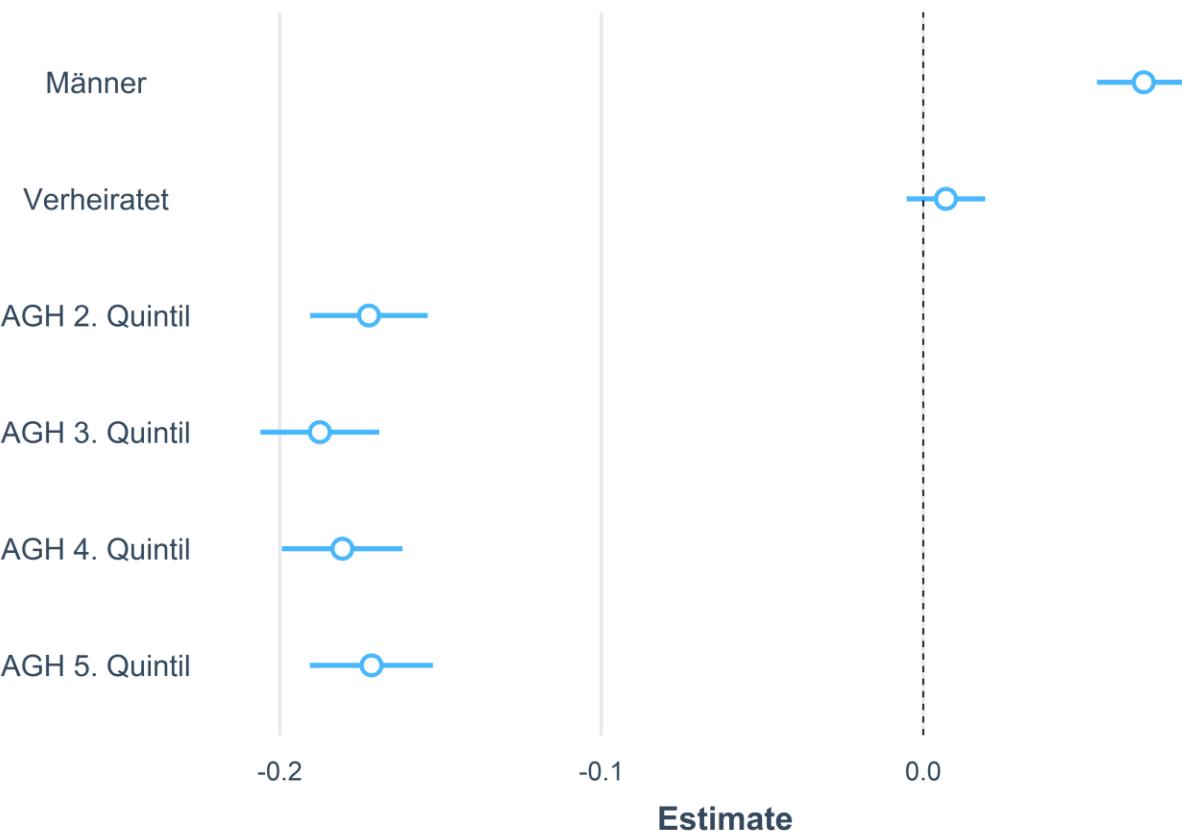
- 2015 – 2018 kein Zeittrend
- seit 2019 anhaltender Trend

Gegeben anderer Faktoren. Koeffizienten relativ zum Vergleichsjahr 2013.

# Determinanten des Kapitalbezugs

## Regressionsanalyse – Pensionierungsjahr

### Koeffizienten für ausgewählte Determinanten



### Beobachtungen

- **Männer** beziehen mehr Kapital- als Frauen
- Kein signifikanter Einfluss des **Zivilstands**
- Starke Korrelation mit **Altersguthaben**: Deutlicher Rückgang der Bezugsquote im Vergleich zum 1. Quintil (bis circa 425T CHF)

Gegeben anderer Faktoren. Koeffizienten relativ zur jeweiligen Basiskategorie.

# Was berichten die pensionierten Versicherten von PUBLICA?



Umfrage unter pensionierten Personen von  
PUBLICA mit 1400 Rückmeldungen

# Offene Fragen zu Beweggründen für Pensionierungsentscheid

Rente



Kombination



Kapital



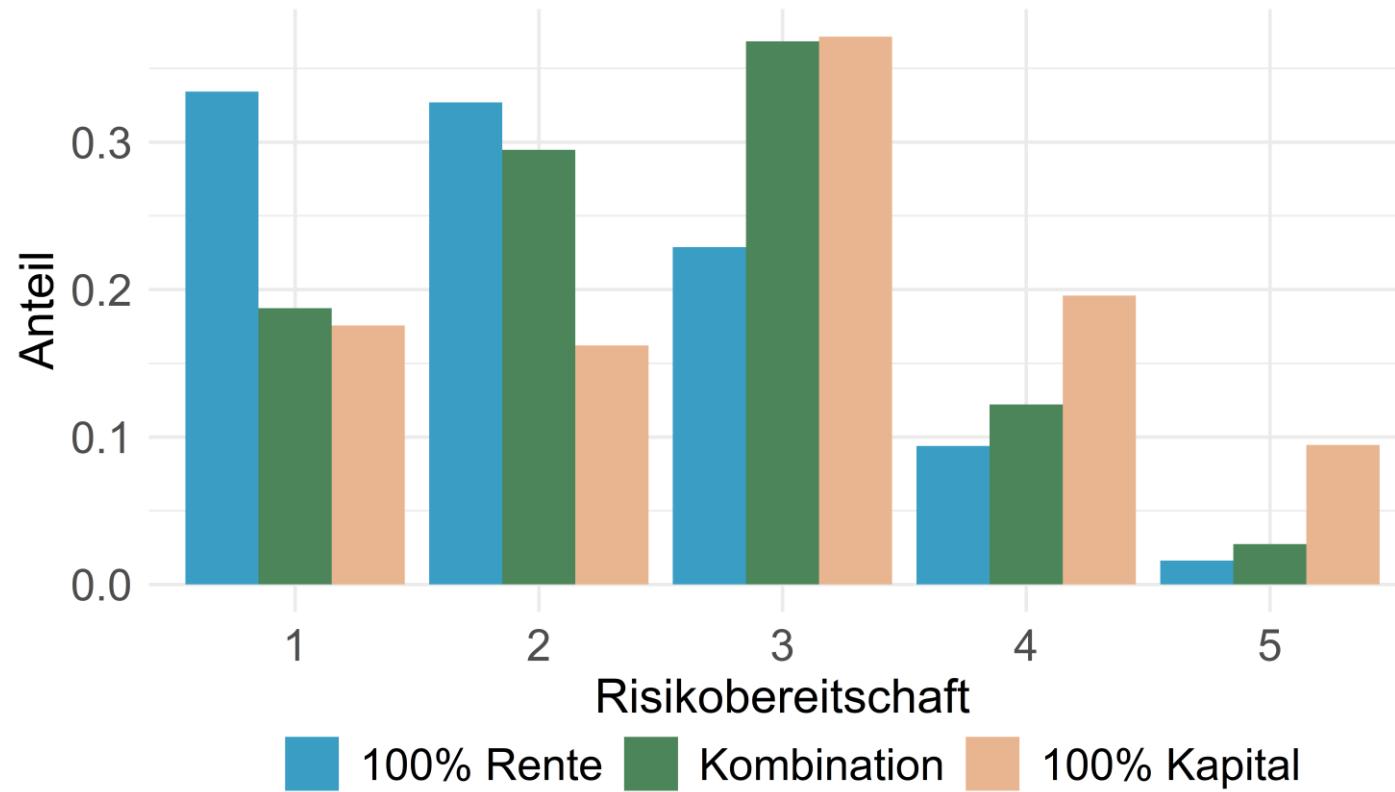
Häufigste genannte Wörter in den drei Bezugskategorien

Deutliche Unterschiede in den Motivationen für die Bezugswahl

# Risikobereitschaft und Bezugswahl bei Pensionierung

## Risikobereitschaft beim Investieren

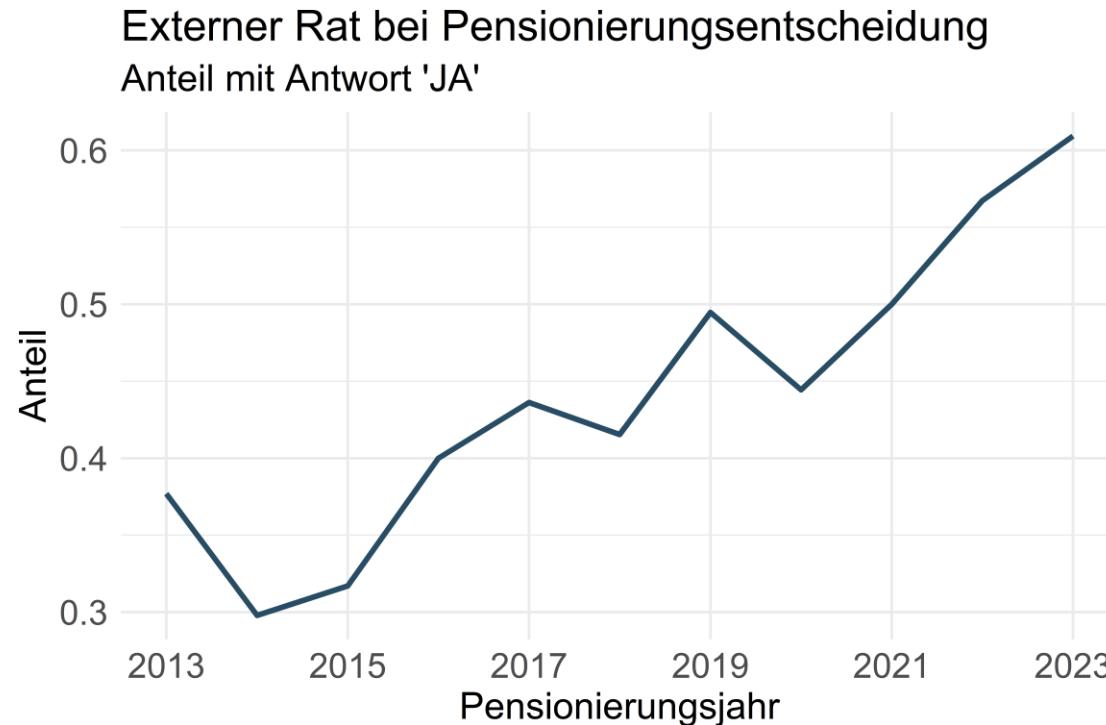
Von 1 (Stimme überhaupt nicht zu) zu 5 (Stimme vollumfänglich zu)



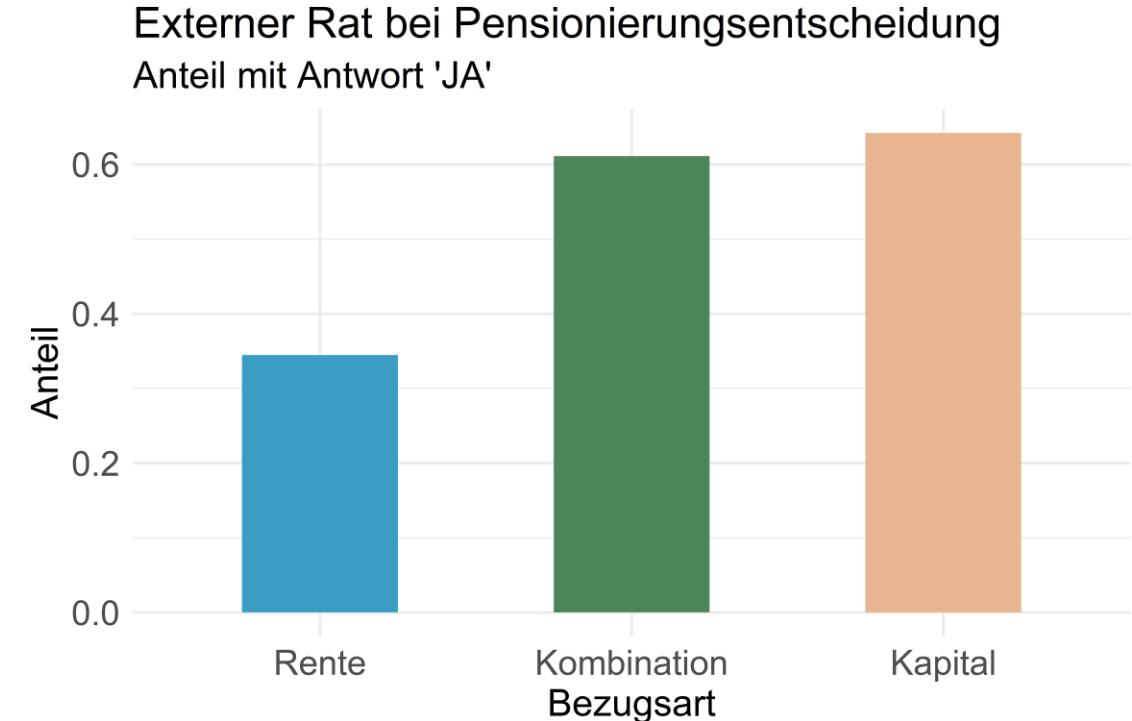
Im Durchschnitt höhere Risikobereitschaft bei Kapitalbezug

- Aber auch bei tiefer Risikobereitschaft machen relativ viele Personen Kapitalbezug
- Wenige Versicherte mit hoher Risikobereitschaft

## Die Bedeutung von Beratung im Rahmen der Pensionierung nimmt zu



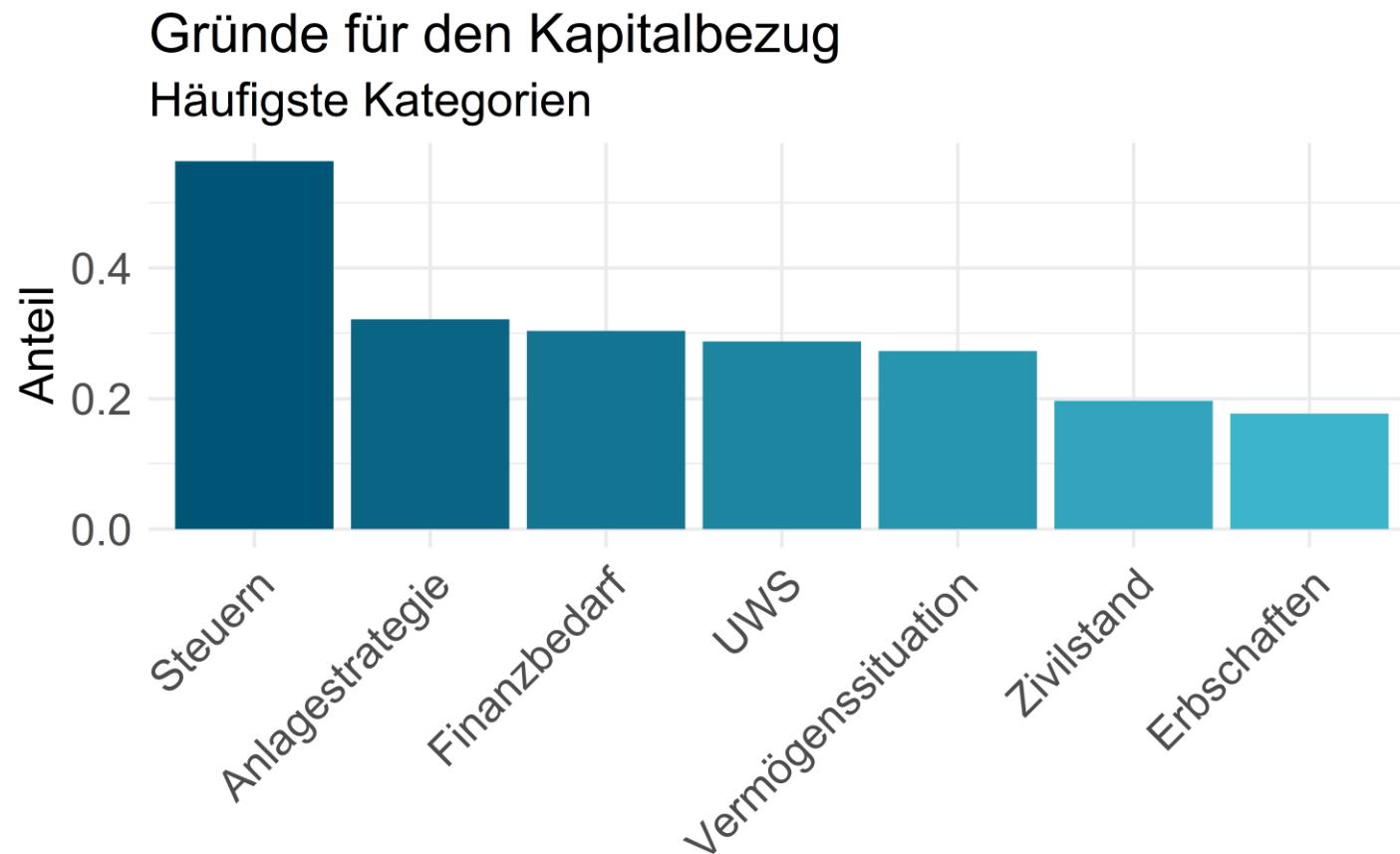
Anteil der Pensionierten, die **Beratung** in Anspruch genommen hat, hat sich **verdoppelt**.



**Beratung** deutlich verbreiteter bei Personen mit **Kombination** oder **Kapital**

- Bezugswahl wegen Beratung oder Beratung wegen Bezugswahl?

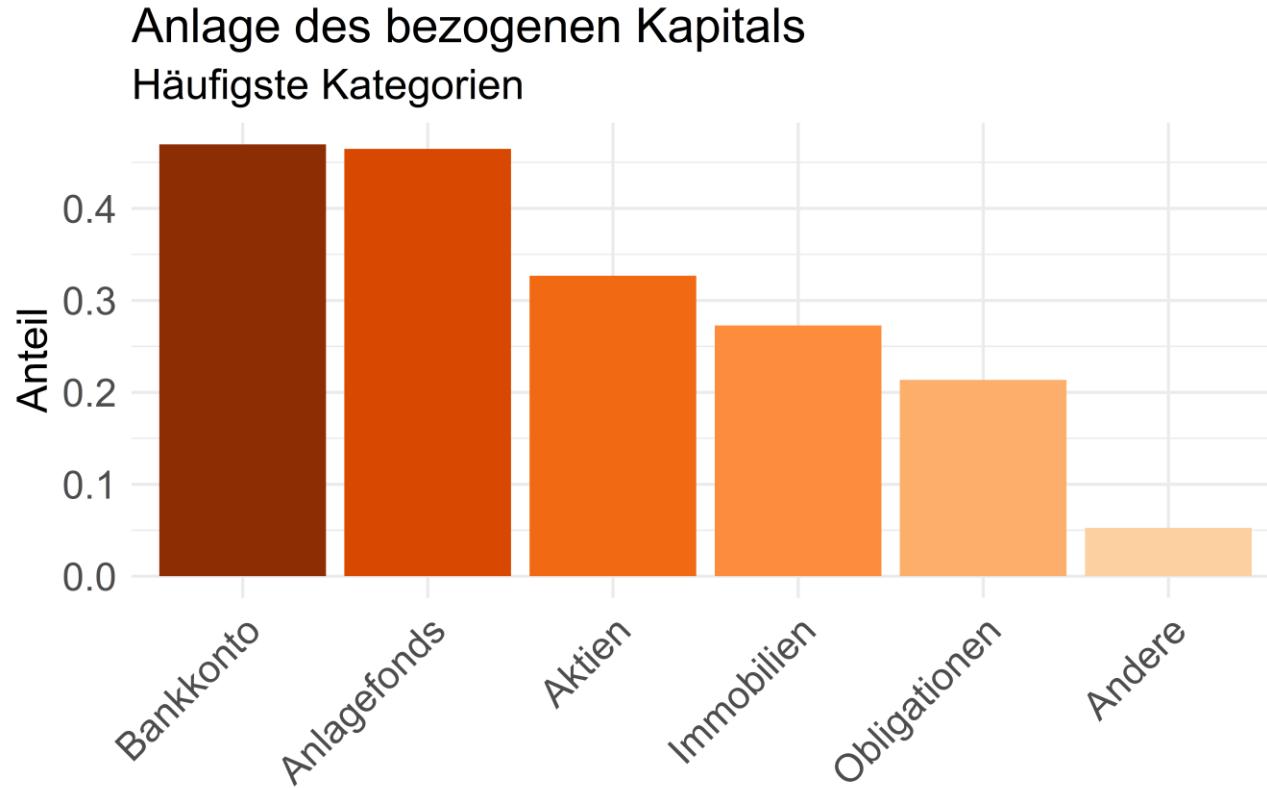
## Steuern werden am häufigsten als Grund für einen (Teil-) Kapitalbezug genannt



Steuern werden in über 50% der Antworten als Grund für Kapitalbezug genannt

- Mit Abstand danach eigene Anlagestrategie und Finanzbedarf nach Pensionierung (z.B. für Hypothek)
- Mehrere Antworten möglich

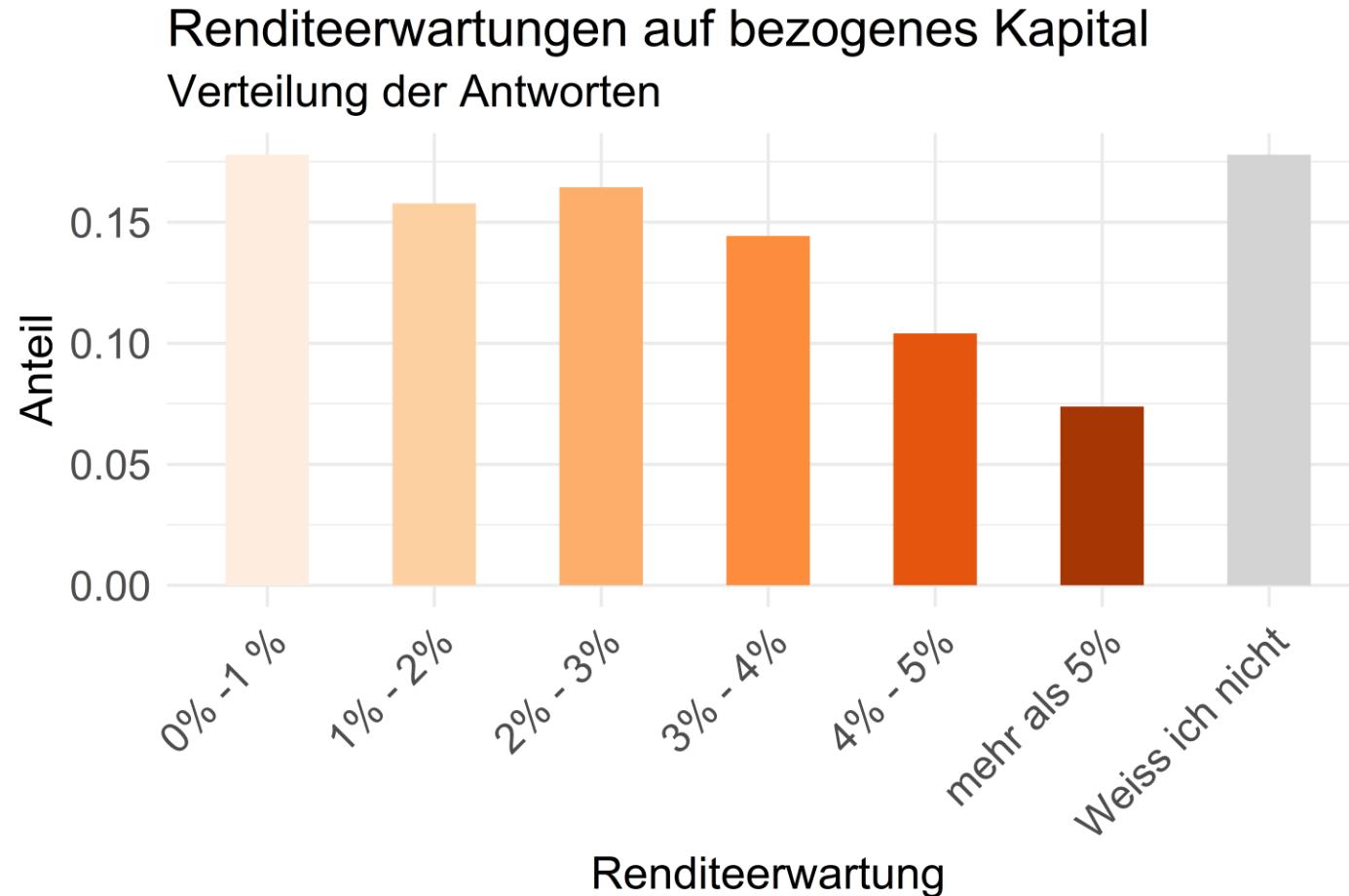
## Wie wird das bezogene Kapital investiert?



### Bankkonto die meistgenannte Antwort

- Knapp die Hälfte der Befragten gibt an, bezogenes Geld auf Konto geparkt zu haben.
- Knapp die Hälfte gibt an, Anlagefonds für das bezogene Kapital zu verwenden.
- Mehrere Antworten möglich

## Renditeerwartung bei vielen Personen mit Kapitalbezug tiefer als impliziter Zins der Rente



Ein Drittel der Personen, die Kapital bezogen haben, erwartet Rendite unter 2%.

- Fast einer von fünf Befragten kennt die Rendite auf Kapital nicht.
- Fast einer von fünf Befragten erwartete Rendite über 4%.

## Fazit

Anhaltender Trend zu Bezug von mehr Kapital bei Pensionierung

- Individuelle Motivationen für Entscheid
- Nur zum Teil durch Parameter der Pensionskasse beeinflusst
- Verschiebung zum Kapitalbezug in den letzten Jahren unabhängig von technischen Parametern

Sozio-demographische Aspekte nicht entscheidend für Bezugswahl

- Kein signifikanter Unterschied anhand des Zivilstands
- Geringer Unterschied zwischen Männern und Frauen

Bedeutung der Beratung für Bezugswahl nimmt zu

- Zunahme der Nachfrage nach Beratungen und Informationen rund um die Bezugswahl
- Aufklärung der Versicherten über Risiken und Fakten wichtig

# Vielen Dank für Ihr Interesse!

## Kontakt

[fabio.haufler@publica.ch](mailto:fabio.haufler@publica.ch)

Pensionskasse des Bundes PUBLICA  
Eigerstrasse 57  
3007 Bern

## Studie



## LinkedIn

